



**Sechs lebenswichtige
Regeln für das Arbeiten
auf Hochspannungs-
freileitungen**

Leben und Gesundheit kommen an erster Stelle

Für alle heisst das:

Sicherheitsregeln einhalten.
Arbeitssicherheit betrifft uns alle.

Instruktionen und Sicherheitskontrollen
sind ein wichtiger Teil unserer Arbeit.
Bei Unklarheiten fragen wir nach.

STOPP bei Gefahr für Leben und Gesundheit.
Die Arbeit unterbrechen und die Gefahrenstelle
absichern.

Sicherheitsmängel sofort beheben. Wenn das
nicht geht, informieren wir die Vorgesetzten
und warnen die Arbeitskolleginnen und -kollegen.
Erst wenn wieder alles ok ist, arbeiten wir weiter.

Diese Regeln stimmen mit den Grundsätzen der
«Sicherheits-Charta» überein. Darin setzen sich
Arbeitgeberverbände, Planerinnen und Planer und
Gewerkschaften dafür ein, dass die Sicherheitsregeln
am Arbeitsplatz eingehalten werden.

www.sicherheits-charta.ch

Mehr als nur Regeln — 6 Lebensretter

**Damit wir wieder gesund
nach Hause zurückkehren.**

1 Klare Aufträge

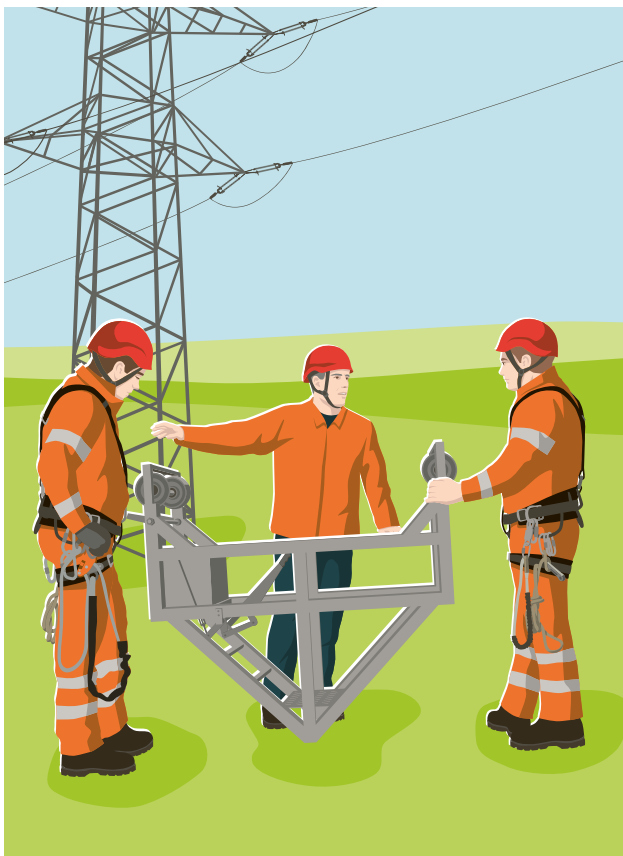
2 Nie allein arbeiten

3 Arbeitserde sichtbar

4 Gegen Absturz sichern

**5 Arbeitsmittel sicher
benutzen**

6 Rettung sicherstellen



1 Wir arbeiten nach klarem Auftrag und wissen, wer die Verantwortung trägt.

Für Mitarbeitende

Ich beginne erst mit der Arbeit, wenn ich den Auftrag klar verstanden habe und die Verantwortlichkeiten bekannt sind. Treten unerwartet Gefahren auf, unterbreche ich die Arbeit und verständige meine Vorgesetzten.

Für Vorgesetzte

Ich plane die Arbeit sorgfältig, erteile klare Aufträge und setze nur geschultes Personal ein. Ich dulde keine Improvisationen.



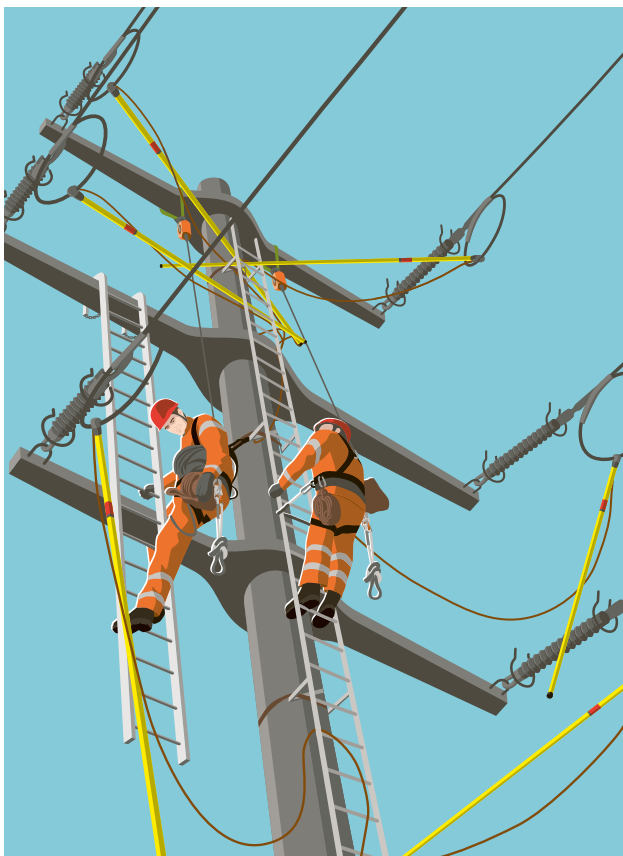
2 Auf Freileitungen arbeiten wir nie allein.

Für Mitarbeitende

Ich vergewissere mich, dass mindestens eine weitere Person in Sicht- oder Rufweite arbeitet, die im Notfall Alarm auslösen und Erste Hilfe leisten kann.

Für Vorgesetzte

Ich Sorge dafür, dass die Mitarbeitenden nie allein arbeiten, und mache immer ein Notfallkonzept.



3 Wir arbeiten nur, wenn die Arbeitserde sichtbar ist.

Für Mitarbeitende

Die Arbeitserde muss von meinem Arbeitsplatz aus immer sichtbar sein. Ist dies nicht der Fall, sage ich STOPP.

Für Vorgesetzte

Ich Sorge dafür, dass die Mitarbeitenden erst mit der Arbeit beginnen, wenn ich die «Freigabe zur Arbeit» erhalten habe und die Arbeitserde installiert ist.



4 Wir sichern uns und das Material gegen Absturz.

Für Mitarbeitende

Auf Freileitungsmasten verwende ich die Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz. Ich trage einen Schutzhelm und Sorge dafür, dass mein Material nicht hinunterfällt.

Für Vorgesetzte

Ich lasse meine Mitarbeitenden von einem autorisierten Ausbilder im sicheren Arbeiten mit Anseilschutz instruieren. Ich Sorge dafür, dass die Mitarbeitenden den Anseilschutz konsequent und situationsgerecht benutzen. Ich selbst verwende ihn ebenfalls konsequent.



5 Wir benutzen gefährliche Arbeitsmittel nur, wenn wir dafür ausgebildet sind.

Für Mitarbeitende

Ich benutze Arbeitsmittel wie Leitern, Seilwinden, Montagenadeln oder Leitungsfahrzeuge nur, wenn ich dafür ausgebildet und instruiert bin. Die instruierten Regeln halte ich immer ein.

Für Vorgesetzte

Ich stelle sicher, dass nur ausgebildete und instruierte Personen gefährliche Arbeitsmittel benutzen. Ich kontrolliere, ob die Regeln eingehalten werden.



6 Abgestürzte, im Seil hängende Personen können wir jederzeit sofort retten.

Für Mitarbeitende

Ich weiss, wie ich im Notfall vorgehen muss und kann die Rettungsmittel richtig einsetzen.

Für Vorgesetzte

Ich Sorge dafür, dass eine rasche Rettung jederzeit gewährleistet ist. Das Notfallkonzept stimme ich auf die jeweiligen Arbeitsplätze ab und halte es schriftlich fest. Ich lasse die Mitarbeitenden den Einsatz der Rettungsmittel periodisch üben.

Suva

Postfach, 6002 Luzern

Auskünfte

Bereich Gewebe und Industrie

Tel. 058 411 12 12

kundendienst@suva.ch

Bestellungen

www.suva.ch/84064.d

Titel

Sechs lebenswichtige Regeln für das
Arbeiten auf Hochspannungsfreileitungen

Gedruckt in der Schweiz

Abdruck – ausser für kommerzielle

Nutzung – mit Quellenangabe gestattet.

Erstausgabe: Oktober 2014

Überarbeitete Ausgabe: Juli 2023

Publikationsnummer

84064.d